

Thema: **Sorgt euch um nichts! (Matthäus 6,24-34)**

Datum: 17.03.20

In diesen Tagen in denen die Ungewissheit & Sorge schnell überhand nehmen kann, wollen wir uns ganz bewusst auf den ausrichten, der für uns Sorge trägt. Dazu werfen wir heute einen Blick in hochaktuelle Worte unseres Herrn Jesus, der auch in dieser Zeit unseren Fokus schärfen will.

Anregung und Fragen für den Austausch

- Was sind aktuell deine größten Sorgen? Was macht dir sehr zu schaffen und vereinnahmt deine Gedanken derzeit?
- Lest gemeinsam Matthäus 6,24-34. Jesus redet an dieser Stelle zu seinen Jüngern bei denen die alltägliche Versorgung nicht unbedingt so selbstverständlich gegeben war wie bei uns heute.
- Dennoch fordert er sie in V.25 auf mit den Worten „Seid nicht besorgt...“. Was wird es ihnen möglicherweise mit diesen Worten ergangen sein? Welche Gedanken wären dir an ihrer Stelle als unmittelbarer Nachfolger Jesu gekommen? (beachtet dazu Jesu Worte in Mt 8,19-20!)
- Wie geht es dir mit Jesu Aussage „Sei nicht besorgt...“ derzeit?
- Was will Jesus mit seiner Frage in V.25b deutlich machen?
- Welche Illustrationen verwendet Jesus, um das Vertrauen auf den wahren Versorger zu stärken?
- Wie ermutigen dich diese Verse von Sorge abzulassen & dein Vertrauen ganz auf Gott zu setzen?

- In Vers 30 nennt Jesus seine Zuhörer „Kleingläubige“. Inwiefern stellst du aktuell in deiner Situation und deinem Leben Kleinglauben fest? Wie begegnest du Kleinglauben?
- Was sagt Jesus in den weiteren Versen wie wir Christen Kleinglauben & Sorge begegnen sollen?
- Inwiefern ist Vers 32 in der aktuellen Coronasituation hochaktuell? Welchen Unterschied sollen und dürfen wir als Christen auch in dieser Situation machen?
- Worauf setzt Jesus in Vers 33 den absoluten Fokus? Was bedeutet diese Aussage...
 - für dich als Christ allgemein:
Was ist mit „Reich Gottes“ & was mit „seiner Gerechtigkeit“ gemeint? (vgl. dazu Mt 5,20;6,1)
 - für den Umgang mit deinen aktuellen Sorgen
 - für die neugewonnene Zeit und die Prioritätensetzung in deiner aktuellen Situation:
Wie willst du konkret das „Reich Gottes“ und wie dein persönlich Glaubenswachstum fördern und priorisieren? Welche Dinge kannst du in dieser Zeit dafür tun?
- Welchen Zusammenhang siehst du zwischen V.24 und dem restlichen Abschnitt?
- Welche wunderbare Verheißung gibt Jesus seinen Leuten, die den Fokus richtig setzen?

Lest zum Abschluss noch 1. Petrus 5,6-7 und nehmt euch Zeit zum gemeinsamen Gebet. Bringt eure Sorgen vor Gott, sprecht ihm euer Vertrauen aus und dankt ihm für seine Fürsorge. Betet auch für die richtige Prioritätensetzung, Glaubenswachstum, Veränderung, Disziplin & gute Zeitnutzung!